

Im Theaterwahn

In Kassel beginnt heute das Festival »Theaterwahn«. In rund einem Dutzend Vorstellungen zeigen eine Woche lang sieben Theatergruppen mit gesunden und psychisch kranken Menschen aus Deutschland, Dänemark und Tschechien experimentelle und klassische Stücke wie Komödien, Filme oder Tanz. »Auf der Bühne wird kein Unterschied zwischen Psychiatrieerfahrenen und Gesunden deutlich«, verspricht der Initiator des Festivals, Dirk Radunz. Das Projekt solle vor allem Vorurteile abbauen. Ob die Schauspielerei den Kranken helfe, wolle er nicht beurteilen, sagte Radunz. »Es ist kein therapeutisches Angebot, aber es gibt möglicherweise einen therapeutischen Nebeneffekt. Die Spieler entwickeln sich in der Zeit – sowohl kranke als auch gesunde.« Das erste Theaterwahn-Festival fand 2010 ebenfalls in Kassel statt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/259256.im-theaterwahn.html>